

Frühjahrs-Schnuppern

Getestet Erste Prüfungen beim Schäferhundeverein. 300 Punkte für Manuel Drescher

Illertissen In harmonischer Atmosphäre fand die Frühjahrsprüfung des Schäferhundevereins in Illertissen statt. In der Königsklasse SchH 3 jetzt Ipo 3 (Internationale Prüfungsordnung Stufe 3, das ist die höchste Stufe) startete Jugendmitglied Manuel Drescher, der sich ja bereits unter den Top-Ten der Bundessiegerprüfung eingliedern konnte. Mit seinem Rüden „Socke vom Leipheimer Moor“ erreichte er von möglichen 300 Punkten insgesamt 286 Punkte.

Diese Prüfung besteht aus drei Teilen: die Fährte, die Unterord-

nung und der Schutzdienst mit Gehorsam. Bei der Fährtsuche muss der Hund die Spur ausarbeiten, darf die 60 Minuten alte und mindestens 600 Schritte lange Fährte nicht verlassen und muss drei ausgelegte Gegenstände verweisen.

Bei der Unterordnung muss der Hund ohne Leine beim Hundeführer sein und seine Befehle ausführen. Beim Schutzdienst sind die Bedingungen Revieren, Stellen und Verbellen, Verhinderung eines Fluchtversuches, Abwehr eines Angriffes aus der Bewachungsphase und Rückentransport gefragt.

In der Ipo 2 angetreten war Monika Högg aus Neu-Ulm mit ihrem Rüden „Anton vom Öchsle“. Sie erreichte die Punktzahl 261. In der Ipo 1, der ersten großen Prüfung eines Hundes, erreichte Renate Rechtsteiner mit ihrem Rüden „Jo-Jo vom Schloss Homburg“ 252 Punkte.

Für die Fährtenhundepfung FH 1 und FH 2 hatten sich drei Personen angemeldet. Die FH ist eine sehr anspruchsvolle Fährte. Der Hund hat seine Fährtsicherheit auf einer mindestens 1200 beziehungsweise 1800 Schritte langen

und mindestens drei Stunden alten Fremdfährte zu beweisen. Die Fährte wird mindestens zweimal von einer frischeren Fremdfährte geschnitten.

Die erste Prüfung eines Hundes überhaupt ist die Begleithundeprüfung. Hier gibt es keine Punkte. Bestanden haben diese Prüfung Sigrid Mäusbacher mit dem Rüden „Xylo von der Liebeswarte“ und Ekkehard Aumayr mit seiner Hündin „Nira von Büren“. (zg)

► **Weitere Information unter** www.sv-og-illertissen.de



Sie starteten bei der Frühjahrsprüfung des Schäferhundevereins Illertissen in der Klasse Ipo 2: Monika Högg mit ihrem „Anton vom Öchsle“. Foto: Rechtsteiner